

HWSB rechter Alanddeich, Deich-km 11,8 – 14,0

Leistungsbeschreibung SIGEKO

1 Leistungsumfang

Die Angebotsabfrage bezieht sich auf den zum Zeitpunkt der Abfrage erfassbaren Leistungsumfang für das Leistungsbild Koordination nach BaustellV zur Umsetzung der Maßnahme. Das Honorar ist auf Basis des Heft Nr. 15 des AHO, Ausgabe 2022 zu ermitteln.

Während der Projektbearbeitung ist eine lösungsorientierte Zusammenarbeit mit allen fachlich Beteiligten sicherzustellen. Die Koordinierung des Gesamtprojektes obliegt dem Objektplaner Ingenieurbauwerke (Bauoberleitung). Die Projektleitung liegt in den Händen des Bauherrn.

1.1.1 Grundleistungen, Planungsphase

- A) Koordinieren der in § 2 Abs. 1 BaustellV vorgesehenen Maßnahmen entsprechend den allgemeinen Grundsätzen des § 4 ArbSchutzG.
- B) Erstellen eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanes gemäß § 2 Abs. 3 BaustellV.

1.1.2 Grundleistungen, Ausführungsphase

- A) Beraten bei der Einrichtung der Baustelleneinrichtung
- B) Information und eingehende Erläuterungen der Maßnahmen für Sicherheit und Gesundheitsschutz gegenüber allen Auftragnehmern (einschließlich Nachunternehmer) und allen Unternehmern ohne Beschäftigte.
- C) Koordinieren der Anwendung der allgemeinen Grundsätze nach § 4 des Arbeitsschutzgesetzes gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 BaustellV.
- D) Überwachen der Arbeitgeber und Unternehmer ohne Beschäftigte bezüglich ihrer Pflichten gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 2 BaustellV.
- E) Anpassen des Sicherheit- und Gesundheitsschutzplans bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 3 BaustellV.
- F) Organisieren der Zusammenarbeit der Arbeitgeber gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 4 BaustellV.
- G) Verfügbarkeit des SiGeKo innerhalb von 24 Std. nach Aufforderung durch den AG
- H) Koordinieren der Überwachung der ordnungsgemäßen Anwendung der Arbeitsverfahren durch die Arbeitgeber gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 5 BaustellV.
- I) Stichprobenartige Überprüfung, **mindestens zweimal im Monat**, der gemeinsam genutzten Sicherheitseinrichtungen auf ordnungsgemäßen Zustand gegebenenfalls Kontrolle auf Vorhandensein der Sicherheitsnachweise.
- J) Organisation und Durchführung von Sicherheitsbegehungen und Sicherheitsbesprechungen vor Ort.
- K) Anfertigung von Baustellenprotokollen (binnen 24 Std. per E-Mail an AG und Verteiler)
- L) Anfertigung einer Schlusssdokumentation (analog (farbig) 1fach; digital (CD) 1fach)

1.1.3 Besondere Leistungen

- A) Erstellung einer Baustellenordnung
- B) Erstellen der Vorankündigung und deren Übermittlung an die zuständige Stelle, Fortschreiben bis zu 2 x
- D) Mitwirken bei der Erstellung des Baustelleneinrichtungsplans

- E) Teilnahme an der Bauanlaufberatung, Zuarbeit zur Niederschrift
- C) Teilnahme auf Anforderung an allgemeinen Bauberatungen (1 St)

1.2 Ausfertigungen

Alle Planungsunterlagen (Baustellenordnung, SIGE-Plan, Unterlage) sind in einfacher Ausfertigung analog, kopierfähig sowie in digitaler Ausfertigung (Gestaltungsformate und PDF) zu übergeben.

1.3 Bauzeitverlängerung

Im Fall einer Verlängerung der Ausführungsfrist Bau wird davon ausgegangen, dass diese mit dem Fortschreiben der anrechenbaren Kosten verbunden und damit auch vergütet ist. Die anrechenbaren Kosten werden dabei ausgehend von den anrechenbaren Kosten der Kostenberechnung (siehe Punkt 2) durch hinzurechnen von bestätigten Nachtragssummen Bau fortgeschrieben. Diese Kostenfortschreibung gilt nicht für die Planungsphase der SIGE-Koordination.

Die anrechenbaren Kosten werden nicht auf den Kostenanschlag oder die Kostenfeststellung fortgeschrieben.

Im Fall einer Verlängerung, welche ohne Veränderung der Baukosten entstehen, z.Bsp. Verzögerungen, Behinderungen, Unterbrechungen etc., werden je angefangenen Monat (30 Tage) entsprechend der Bedarfsposition im Blatt Honorarermittlung vergütet. In diesen Pauschalpreis

In beiden Fällen ist eine Nachtragsvereinbarung in Textform abzuschließen, der Auftragnehmer erstellt dazu ein Nachtragsangebot.

2 anrechenbare Kosten, Honorarzone

Kostenberechnung = 2.481.000 € netto, HZ II

Die anrechenbaren Kosten werden nicht auf den Kostenanschlag oder die Kostenfeststellung fortgeschrieben.

Abschlags- / Zuschlagsfaktor HOAI-Satz in der Tabelle Honorarermittlung:

Die angegebene Honorarzone je Objekt- und Leistungsbild dient lediglich der Orientierung und ist eine Einschätzung des voraussichtlichen Schwierigkeitsgrades der ausgeschriebenen Planung. Der Bieter hat die Möglichkeit nach seiner eigenen Einschätzung, durch einen entsprechenden Zuschlags(+) - bzw. Abschlagsfaktor(-) oder entsprechende Pauschalen von den Honorarzonen/Honorarsätzen nach HOAI abzuweichen.

3 Lagehinweise, Kurzbeschreibung Bauvorhaben

3.1 Lage des Bauvorhabens

Der betrachtete Deichabschnitt befindet sich im Landkreis Stendal, nördlich von Seehausen, in der Gemarkung Pollitz, Flure 2, 4 und 5 rechts des Alands.

Er beginnt bei Deich-km 11,7+65 an der Straße Wahrenberg - Scharpenlohe. Bei Pollitz. Bis zum km 13,9+58 verläuft die Deichlinie mehr oder weniger parallel zum Aland und endet am, 2024- 2025 neu errichteten, verschwenkten Alanddeich.

Zuwegungen befinden sich südlich des Bauabschnittes von der K 1016, sowie aus Wahrenberg kommend und am Ende des Bauabschnittes. Die Zufahrten sind in der Übersichtskarte dargestellt.

3.2 Maßnahmenbeschreibung

Der Leistungsbeschreibung SIGEKO liegen die Baubeschreibung sowie das Leistungsverzeichnis Bau sowie die Ausführungszeichnungen als Maßnahmebeschreibung bei.

3.3 Hauptmassen Bau

Allgemein:

- Deichsanierung ca. 2.177 m

Leistungen:

- Abtragsflächen mähen, fräsen	ca. 85.000 m ²
- Oberboden abtragen, 0,30 m dick, Transport bis 500 m	ca. 85.000 m ²
- Oberbodenauftrag, 0,30 m dick, Transport bis 500 m	ca. 85.000 m ²
- Ausbau vorhandener Böden, Weiterverwendung bei Einbau	ca. 28.230 m ³
- Bindigen Boden einbauen, verdichten, Transport bis 2000 m	ca. 12.770 m ³
- Nichtbindigen Boden einbauen, verdichten	ca. 43.205 m ³
- Schottertragschicht 0/45 mm liefern u./o. verw., einbauen	ca. 6.450 m ³
- Betonsystempflaster, Winkelsteine liefern, verlegen	ca. 8.900 m ²
- Feinplanum + Grasansaat herstellen	ca. 167.000 m ²
- Tiefbord liefern, einbauen	ca. 160 m
- Ausbau von Fahrbahnbelag (Betonplatten) einschl. Unterbau (STS)	ca. 5.500 m ²

4 Mit dem Angebot abzugeben

Es sind Stundensätze für den Auftragnehmer, techn./wissenschaftl. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und sonst. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Euro-Netto-Beträgen pro Stunde anzugeben.

Für den benannten Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (Benennung mit Angebot) gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter ist die Eignung (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) durch Nachweis einer Qualifikation (RAB 30 o.ä.) nachzuweisen sowie eine Referenz zu benennen, siehe dazu gesonderte Festlegungen in der Auftragsbekanntmachung und Angebotsaufforderung

Zur Honorarermittlung ist die beiliegende Tabelle zu nutzen.

5 Anlagen

- Honorarermittlung (Tabelle)
- Bau- und Leistungsbeschreibung, Leistungsverzeichnis, Übersichtskarte – alles nur digital